Anhang A Fragebögen zur Befragung der Annotatoren

A.1 Annotator 1

1. Bewerten Sie anhand der nachfolgenden Skala bitte den Schwierigkeitsgrad der Annotationsaufgabe insgesamt.

1 sehr einfach	2 einfach	3 teils teils	4 schwierig	5 sehr schwierig	6 unlösbar

Ihre Einschätzung: 3

2.	Welche Entscheidung	fiel Ihnen	am schwersten?	Die	hinsichtlich:

	der allgemeinen Polarität (positiv, negativ, neutral, mixed)
	der Form der Ironie (verbale, situative Ironie, Sarkasmus, keine Ironie)
X	des Polaritätswechsels

3. Wie schwer oder leicht fiel Ihnen die Unterscheidung zwischen ironischen und nicht-ironischen Tweets generell?

1 sehr ein-	2 ein-	3 teils	4 schwie-	5 sehr schwie-	6 kein Unterschied er-	
fach	fach	teils	rig	rig	kannt	

Ihre Einschätzung: 3

Gründe (optional):

Ohne den Hintergrund des Autors bzw. den Kontext der Äußerung zu kennen, ist es teilweise schwierig zu erkennen ob eine Äußerung ironisch gemeint ist oder nicht. Darüber hinaus ist auch die Grenze zwischen einer ironischen insbesondere sarkastischen Äußerung und einer rein negativen bzw. bösartigen Aussage teilweise fließend.

Falsche oder fehlende Grammatik inklusive fehlender Satzzeichen oder der Gebrauch von Slang erschweren das Erkennen von Ironie zusätzlich.

4. Wie schwer oder leicht fiel Ihnen die Bewertung der allgemeinen Polarität bei Vorhandensein von Ironie?

einfacher als	3	4 schwieriger als	5 sehr viel schwe-	6 kein
ohne Vorhan-	teils	ohne Vorhanden-	rer als ohne Vor-	Unter-
lensein von	teils	sein von Ironie	handensein von	schied
ronie			Ironie	
l	hne Vorhan- ensein von	hne Vorhan- ensein von teils teils	hne Vorhan- ensein von teils ohne Vorhanden- teils sein von Ironie	hne Vorhan- ensein von teils ohne Vorhanden- teils sein von Ironie rer als ohne Vor- handensein von

Bei 4 oder 5, w	vas war der	Grund/ die	Gründe wa	rum die	e Bewert	ung schwe	erer fiel? (Bitte an-
5. Wie schwe	er fiel Ihne	n die Unte	rscheidung	zwiscł	nen verb	aler, situa	ntiver Ironie und
Sarkasmu			C	,		,	
1 sehr ein- fach	2 ein- fach	3 teils teils	4 schwierig	5 se rig	hr schwie	e- 6 kein kannt	Unterschied er-
Ihre Einschätz	ung: 2						
Bei 4 bis 6, we	lche Form	war für Sie	am schwie	rigsten	zu erken	nen?	
Verbal	e Ironie						
Situati	ve Ironie						
Sarkas							
Gründe (option	nal):						
6. Wie hilfre	ich war da	s Annotati	onsschema	fiir Sid	<u>.</u> ?		
1 Sehr hilf-	2 hilf-	3 teils	4 wenig			icht hilf-	6 welches
reich	reich	teils	reich		reich		Schema?
	•		- 1		•		
Ihre Einschätz	ung: 2						
Anmerkungen	zum Annot	tationsscher	na (optiona	1):			
7. Wie schät	zen Sie die	Unterstütz	zung durch	das To	ool Web	Anno ein'	?
1 Sehr gu	t 2 gut 3	teils teils	4 schlecht	5 sehr se	chlecht	6 kann ich	nicht beurteilen
Ihre Einschätz	ung: 2						
8. Hat Ihnen	etwas im	WebAnno-	Tool gefeh	lt?			
Nein							
X Ja, uno	l zwar: eine	e adaptive A	anpassbarke	eit an di	e Bildsc	hirmgröße	

A.2 Annotator 2

1. Bewerten Sie anhand der nachfolgenden Skala bitte den Schwierigkeitsgrad der Annotationsaufgabe insgesamt.

1 sehr einfach	2 einfach	3 teils teils	4 schwierig	5 sehr schwierig	6 unlösbar

Ihre Einschätzung: 4

2.	Welche	Entscheidung	fiel Ihnen a	am schwersten?	Die	hinsichtlich

X	der allgemeinen Polarität (positiv, negativ, neutral, mixed)
	der Form der Ironie (verbale, situative Ironie, Sarkasmus, keine Ironie)
	des Polaritätswechsels

3. Wie schwer oder leicht fiel Ihnen die Unterscheidung zwischen ironischen und nicht-ironischen Tweets generell?

1 sehr ein-	2 ein-	3 teils	4 schwie-	5 sehr schwie-	6 kein Unterschied er-
fach	fach	teils	rig	rig	kannt

Ihre Einschätzung: 3

Gründe (optional):

Da die Tweets ohne persönliches Vorwissen annotiert werden sollten, war es schwierig dieses bei manchen Themen auszublenden.

4. Wie schwer oder leicht fiel Ihnen die Bewertung der allgemeinen Polarität bei Vorhandensein von Ironie?

1 viel einfacher	2 einfacher als	3	4 schwieriger als	5 sehr viel schwe-	6 kein
als ohne Vor-	ohne Vorhan-	teils	ohne Vorhanden-	rer als ohne Vor-	Unter-
handensein von	densein von	teils	sein von Ironie	handensein von	schied
Ironie	Ironie			Ironie	

Ihre Einschätzung: 4

Bei 4 oder 5, was war der Grund/ die Gründe warum die Bewertung schwerer fiel? (Bitte angeben)

Es war schwer festzustellen ob der Tweet beleidigend oder belustigt gemeint war, was man im persönlichen Gespräch aus der Mimik des Gegenübers ablesen kann.

5.	Wie schwer fiel Ihnen die Unterscheidung zwischen verbaler, situativer Ironie und
	Sarkasmus?

1 sehr ein-	2 ein-	3 teils	4 schwie-	5 sehr schwie-	6 kein Unterschied er-
fach	fach	teils	rig	rig	kannt

					•			
Ihre	Einschätzu	ng: 3						
Bei 4	4 bis 6, wel	che Form	war für Sie	e am schwie	erigsten z	zu erker	nnen?	
	Verbale	Ironie						
	Situativ	e Ironie						
	Sarkasn	nus						
Grür	nde (optiona	al):						
6.	Wie hilfreid	ch war da	ıs Annotat	tionsschem	a für Sie	?		
1.5	Sehr hilf-	2 hilf-	3 teils	4 wenig	g hilf-	5 gar ı	nicht hilf-	6 welches
rei	ch	reich	teils	reich		reich		Schema?
	Einschätzur nerkungen z		tationssche	ema (option	al):			
7.	Wie schätz	en Sie die	Unterstü	tzung durc	h das To	ool Wel	bAnno ein?	•
	1 Sehr gut	2 gut 3	B teils teils	4 schlecht	5 sehr so	chlecht	6 kann ich	nicht beurteilen
Ihre	Einschätzu	ng: 3						
8.	Hat Ihnen	etwas im	WebAnno	o-Tool gefel	hlt?			
	Nein							
x	Ja, und	zwar:						
Wei	tere Anme	rkungen:						
ma	anchmal doc	ch umständ	dlich und s		nzentrati			ines Tweets ist ospw. wenn man

A.3 Annotator 3

1. Bewerten Sie anhand der nachfolgenden Skala bitte den Schwierigkeitsgrad der Annotationsaufgabe insgesamt.

1 sehr einfach	2 einfach	3 teils teils	4 schwierig	5 sehr schwierig	6 unlösbar

Ihre	Einschätzun	ıσ.	5
1111	Linschatzar	16.	\sim

2.	Welche Er	ntscheidung f	fiel Ihnen a	m schwersten?	Die hinsichtlich

- der allgemeinen Polarität (positiv, negativ, neutral, mixed)
- der Form der Ironie (verbale, situative Ironie, Sarkasmus, keine Ironie)
- ² des Polaritätswechsels

3. Wie schwer oder leicht fiel Ihnen die Unterscheidung zwischen ironischen und nicht-ironischen Tweets generell?

1 sehr ein-	2 ein-	3 teils	4 schwie-	5 sehr schwie-	6 kein Unterschied er-
fach	fach	teils	rig	rig	kannt

Ihre Einschätzung: 3

Gründe (optional):

Kontext fehlt			

4. Wie schwer oder leicht fiel Ihnen die Bewertung der allgemeinen Polarität bei Vorhandensein von Ironie?

1 viel einfacher	2 einfacher als	3	4 schwieriger als	5 sehr viel schwe-	6 kein
als ohne Vor-	ohne Vorhan-	teils	ohne Vorhanden-	rer als ohne Vor-	Unter-
handensein von	densein von	teils	sein von Ironie	handensein von	schied
Ironie	Ironie			Ironie	

Ihre Einschätzung: 4

Bei 4 oder 5, was war der Grund/ die Gründe warum die Bewertung schwerer fiel? (Bitte angeben)

Bei Ironie ohne Kontext (Autor, vorheriger Verlauf usw.) fällt es schwer einzuschätzen, ob es böse oder lustig gemeint ist.

5.	Wie schwer fiel Ihnen die	Unterscheidung zwischen	verbaler, situativer	· Ironie und
	Sarkasmus?			

1 sehr ein-	2 ein-	3 teils	4 schwie-	5 sehr schwie-	6 kein Unterschied er-
fach	fach	teils	rig	rig	kannt

Tacii	Tacii	tens	ng	11g	Kallili	
Ihre Einschätz	ang: 3					
Bei 4 bis 6, we		war für Sie	e am schwie	erigsten zu erk	ennen?	
	e Ironie	7,42 102 21		83		
	ve Ironie					
Sarkas						
Gründe (option	nal):					
Ab wann Sar	kasmus zu	Sarkasmu	s wird ist gl	aube ich eine	Glaubensfrag	ge.
Situativ ist hi	erbei auch	schwierig,	, da es eiger	ntlich oft Schil	derungen sir	nd und der Tweet
selten wirkli	ch situativ	ironisch ist				
6. Wie hilfre	ich war d	as Annotat	tionsschem	a fjir Sie?		
1 Sehr hilf-	2 hilf-	3 teils	4 weni		r nicht hilf-	6 welches
reich	reich	teils	reich	reich		Schema?
	•		·			•
Ihre Einschätz	ung: 2					
Anmerkungen	zum Anno	tationssche	ema (option	al):		
Gut, aber die	wirklich k	compliziert	en Sachen f	ehlten.		
7. Wie schät	zen Sie die	e Unterstü	tzung durc	h das Tool W	ebAnno ein	?
1 Sehr gu	t 2 gut 3	3 teils teils	4 schlecht	5 sehr schlech	t 6 kann ich	nicht beurteilen
Ihre Einschätz	ıng: 2					
mic Emschatz	ung. 2					
8. Hat Ihnen	etwas im	WebAnno	o-Tool gefel	hlt?		
Nein						
X						ollen zu müssen.
└─ Anson	•			Kontext bewert en würden	en wöllte) w	äre es super, wenn

Ich glaube, dass auch die Stimmung der Annotatoren einen Einfluss hat. Schlecht gelaunt/gestresst denkt man eher negativ und findet vielleicht weniger Sachen lustig.

Ohne Kontext ist es fast unmöglich, die Tweets gut einzuschätzen. An besten hat es mir gefallen, wenn die Autoren ihre Tweets taggen, dann sollte die Einschätzung besser sein. Im Übrigen glaube/befürchte ich, dass ich Entscheidungen zu großen Teilen nicht nochmal so treffen würde.

A.4 Annotator 4

1. Bewerten Sie anhand der nachfolgenden Skala bitte den Schwierigkeitsgrad der Annotationsaufgabe insgesamt.

1 sehr einfach	2 einfach	3 teils teils	4 schwierig	5 sehr schwierig	6 unlösbar

Ihre Einschätzung: 4

2.	Welche	Entscheidung	fiel Ihnen a	m schwersten?	Die	hinsichtlich

	der allgemeinen Polarität (positiv, negativ, neutral, mixed)
X	der Form der Ironie (verbale, situative Ironie, Sarkasmus, keine Ironie)
	des Polaritätswechsels

3. Wie schwer oder leicht fiel Ihnen die Unterscheidung zwischen ironischen und nicht-ironischen Tweets generell?

1 sehr ein-	2 ein-	3 teils	4 schwie-	5 sehr schwie-	6 kein Unterschied er-
fach	fach	teils	rig	rig	kannt

Ihre Einschätzung: 4

Gründe (optional):

Viele Tweets bezogen sich scheinbar auf vorangegangene Tweets oder Bilder bzw. handelten über einen speziellen Themenbereich. Daher fehlte mir teilweise das nötige Kontextwissen, um sicher entscheiden zu können, was ironisch und was nicht ironisch gemeint war.

Einige Twitter-Nutzer schreiben zwar bereits Marker wie *Ironie aus* in ihre Tweets, was als Anhaltspunkt dienen kann. Allerdings traten auch Tweets mit einem solchen Marker auf, die meiner Einschätzung nach nicht ironisch gemeint waren.

4. Wie schwer oder leicht fiel Ihnen die Bewertung der allgemeinen Polarität bei Vorhandensein von Ironie?

1 viel einfacher	2 einfacher als	3	4 schwieriger als	5 sehr viel schwe-	6 kein
als ohne Vor-	ohne Vorhan-	teils	ohne Vorhanden-	rer als ohne Vor-	Unter-
handensein von	densein von	teils	sein von Ironie	handensein von	schied
Ironie	Ironie			Ironie	

Bei 4 oder 5, was war der Grund/ die Gründe warum die Bewertung schwerer fiel? (Bitte angeben)

Bei Aussagen mit Ironie wurden häufig komplizierte Satzkonstruktionen oder Begriffe und Wendungen, bei denen die Konnotation nicht eindeutig ist, verwendet, da sie häufig Teil einer Diskussion waren. Aussagen ohne Ironie waren meist einfacher und klarer gehalten und ließen sich daher leichter bewerten.

5. Wie schwer fiel Ihnen die Unterscheidung zwischen verbaler, situativer Ironie und Sarkasmus?

1 sehr ein-	2 ein-	3 teils	4 schwie-	5 sehr schwie-	6 kein Unterschied er-
fach	fach	teils	rig	rig	kannt
iden	iden	tens	115	115	Kuiiit

racii	racii	tens	116	116	Kumit
Ihre Einschät	zung: 3				
Bei 4 bis 6, w	elche Form	war für Sie a	am schwierig	sten zu erkennen	?
	ale Ironie				
Situa	ive Ironie				
X Sarka	smus				
Gründe (optio	onal):				
	Diskussion	•			Ironie eher dazu nut- en als eine Situation zu
	wischen eine	er negativen,			erer, da ein fließender er Verhöhnung eines

6. Wie hilfreich war das Annotationsschema für Sie?

1 Sehr hilf-	2 hilf-	3 teils	4 wenig hilf-	5 gar nicht hilf-	6 welches
reich	reich	teils	reich	reich	Schema?

Ihre Einschätzung: 2

Anmerkungen zum Annotationsschema (optional):

Das Annotationsschema bot gerade für die Unterscheidung der Ironieformen hilfreiche Definitionen.

7. Wie schätzen Sie die Unterstützung durch das Tool WebAnno ein?

1 Sehr gut	2 gut	3 teils teils	4 schlecht	5 sehr schlecht	6 kann ich nicht beurteilen

Ihre Einschätzung: 3

8. Hat Ihnen etwas im WebAnno-Tool gefehlt?

X	Nein	
	Ja, und zwar:	

Weitere Anmerkungen:

Es gab erstaunlich viele Tweets, deren Aussage nur war, dass vorangegangene Tweets ironisch gemeint waren (also "Meine Aussage war ironisch gemeint." etc.). Ich weiß nicht ob das an den Filtern zur Auswahl der Tweets lag oder es wirklich so viele dieser Tweets auf Twitter gibt.

Auch wenn das WebAnno-Tool alle Funktionen hatte, war es in Verbindung mit VPN etwas hakelig. Teilweise musste ich Tweets doppelt bewerten, weil das Tool noch mit dem Speichern der ersten Eingabe beschäftigt war und meine zweite Eingabe dann zurückgesetzt hat.

A.5 Annotator 5

1. Bewerten Sie anhand der nachfolgenden Skala bitte den Schwierigkeitsgrad der Annotationsaufgabe insgesamt.

1 sehi	einfach	2 einfach	3 teils teils	4 schwierig	5 sehr schwierig	6 unlösbar	
--------	---------	-----------	---------------	-------------	------------------	------------	--

Ihre	Einschätzung:	3
------	---------------	---

Welche En	tscheidung	g fiel Ihr	nen am	schwerst	en? Die h	insich	tlich:	
der allg	gemeinen Po	olarität (positiv,	negativ, n	eutral, m	ixed)		
x der For	m der Ironi	e (verba	le, situ a	ative Iron	ie, Sarkas	mus, l	keine Ironie))
des Pol	aritätswech	calc						
des i oi	arriaisween	3013						
Wie schwe	r oder leicl	ht fiel Ih	nen die	e Unterscl	heidung :	zwisch	en ironisch	en und
nicht-ironi	schen Twe	ets gene	rell?					
1 sehr ein-	2 ein-	3 teils	4 sc	chwie-	5 sehr sch	wie-	6 kein Unter	rschied e
fach	fach	teils	rig	1	rig		kannt	
ründe (option					_		eise bei Com	nputerspi
Mir fehlte zu) um die Tv	veets He						
Mir fehlte zu len und Sport	r oder leicl	nt fiel Ih	ınen die	e Bewertu	ıng der a	llgeme	einen Polari	tät bei \
Wir fehlte zu en und Sport Wie schwe handensein	r oder leicl n von Ironi	ht fiel Ihe?	3	4 schwie	riger als	5 sel	nr viel schwe-	6 ke
Mir fehlte zu en und Sport Wie schwe handenseir	r oder leich n von Ironi 2 einfac ohne Vo	ht fiel Ihe? her als		_	riger als	5 sel		

Bei 4 oder 5, was war der Grund/ die Gründe warum die Bewertung schwerer fiel? (Bitte angeben)

5.	Wie schwer fiel Ihnen die Unterscheidung zwischen verbaler, situativer Ironie und
	Sarkasmus?

1 sehr ein-	2 ein-	3 teils	4 schwie-	5 sehr schwie-	6 kein Unterschied er-
fach	fach	teils	rig	rig	kannt

fach	teils	rıg	rig		kannt
ng: 5					
che Form	war für Sie	e am schwie	erigsten zu	erkennen'	?
e Ironie					
e Ironie					
nus					
al):					
zuschätze	n, wann Iro	nie aufhört	und Sarka	ısmus begi	nnt.
ah wan d	na Ammatat	i ongga h om	a fiin Cia?		
					hilf- 6 welches
reich	teils	reich	_	-	Schema?
<u>I</u>			I		I
ng: 2					
_	tationssche	ma (option	al):		
zum Anno	tationssche bleme dam		al):		
zum Anno hatte Pro	bleme dam	it.		weets nich	t noch einmal überarbei
zum Anno hatte Pro	bleme dam	it.		weets nich	t noch einmal überarbei
zum Anno hatte Pro arbeiten u	bleme dam	it. eßen konnto	e ich die T		
zum Anno hatte Pro arbeiten u	bleme dam	it.	e ich die T		
cum Anno hatte Pro arbeiten u	bleme dam	it. eßen konnto	e ich die T	l WebAnı	
cum Anno hatte Pro arbeiten u en Sie die	bleme dam nd Abschli e Unterstüt	it. eßen konnto	e ich die T	l WebAnı	no ein?
cum Anno hatte Pro arbeiten u en Sie die	bleme dam nd Abschli e Unterstüt	it. eßen konnto	e ich die T	l WebAnı	no ein?
cum Anno hatte Pro arbeiten u en Sie die	bleme dam nd Abschli e Unterstüt	it. eßen konnto	e ich die T	l WebAnı	no ein?
rhatte Proparbeiten und 2 gut 2 gut 3 gut 3	bleme dam nd Abschlie e Unterstüt	it. eßen konnto	e ich die Too	l WebAnı	no ein?
rhatte Proparbeiten und 2 gut 2 gut 3 gut 3	bleme dam nd Abschlie e Unterstüt	it. eßen konnte tzung durc 4 schlecht	e ich die Too	l WebAnı	no ein?
	che Form e Ironie re Ironie mus al): zuschätze	che Form war für Sie e Ironie re Ironie nus al): zuschätzen, wann Ironic ch war das Annotat 2 hilf- 3 teils	che Form war für Sie am schwie e Ironie re Ironie mus al): zuschätzen, wann Ironie aufhört ch war das Annotationsschem 2 hilf- 3 teils 4 wenig	che Form war für Sie am schwierigsten zu e Ironie re Ironie nus al): zuschätzen, wann Ironie aufhört und Sarka ch war das Annotationsschema für Sie? 2 hilf- 3 teils 4 wenig hilf- 5	che Form war für Sie am schwierigsten zu erkennende Ironie re Ironie mus al): zuschätzen, wann Ironie aufhört und Sarkasmus begi ch war das Annotationsschema für Sie? 2 hilf- 3 teils 4 wenig hilf- 5 gar nicht

A.6 Annotator 6

1. Bewerten Sie anhand der nachfolgenden Skala bitte den Schwierigkeitsgrad der Annotationsaufgabe insgesamt.

1 sehr einfach	2 einfach	3 teils teils	4 schwierig	5 sehr schwierig	6 unlösbar	

Ihre Einschätzung: 3

2.	Welche	Entscheidung	fiel Ihnen a	am schwersten?	Die	hinsichtlich

X	der allgemeinen Polarität (positiv, negativ, neutral, mixed)
	der Form der Ironie (verbale, situative Ironie, Sarkasmus, keine Ironie)
	des Polaritätswechsels

3. Wie schwer oder leicht fiel Ihnen die Unterscheidung zwischen ironischen und nicht-ironischen Tweets generell?

1 sehr ein-	2 ein-	3 teils	4 schwie-	5 sehr schwie-	6 kein Unterschied er-
fach	fach	teils	rig	rig	kannt

Ihre Einschätzung: 3

Gründe (optional):

- Zusammenhänge nicht bekannt, z.B. bei Videospielen
- Neue Tweets mit Bezug zu Vorhergehenden
- Fremde Sprache und Rechtschreibfehler, fehlende Kommasetzung etc.

4. Wie schwer oder leicht fiel Ihnen die Bewertung der allgemeinen Polarität bei Vorhandensein von Ironie?

1 viel einfacher	2 einfacher als	3	4 schwieriger als	5 sehr viel schwe-	6 kein
als ohne Vor-	ohne Vorhan-	teils	ohne Vorhanden-	rer als ohne Vor-	Unter-
handensein von	densein von	teils	sein von Ironie	handensein von	schied
Ironie	Ironie			Ironie	

Ihre Einschätzung: 2

Bei 4 oder 5, was war der Grund/ die Gründe warum die Bewertung schwerer fiel? (Bitte angeben)

- ironische Posts neigten i.d.R. zur Übertreibung, daher Polarität einfacher zu bestimmen

5.	Wie schwer fiel Ihnen die Unterscheidung zwischen verbaler, situativer Ironie und
	Sarkasmus?

1 sehr ein-	2 ein-	3 teils	4 schwie-	5 sehr schwie-	6 kein Unterschied er-
fach	fach	teils	rig	rig	kannt

hre Einschätzu	ng: 3					
Bei 4 bis 6, wel	che Form w	var für Sie a	ım schwierig	gsten zu erken	nen?	
Verbale	Ironie					
Situativ	e Ironie					
X Sarkasr						
Gründe (option						
- Fließender Ü	bergang zv	vischen Iron	nie und Sark	asmus		
- Individuelle Rolle	Empfindun	igen und En	notionen sov	wie Begriffsvo	erständniss	e spielen eine
- Aktuelle Stin	nmung und	l Tageszeit i	nehmen Eint	fluss		
1 Sehr hilf- reich	2 hilf- reich	3 teils teils	4 wenig hi		icht hilf-	6 welches Schema?
hre Einschätzu		tens	Telen	reien		Schema:
			- (4:1)			
Anmerkungen z Siehe unten: U				<u> </u>		
Siene unten.	Jingung iini	manneren	en i weets			
7. Wie schätz	en Sie die l	Unterstützı	ung durch d	las Tool Web	Anno ein?	•
1 Sehr gut	2 gut 3 t	teils teils 4	schlecht 5	sehr schlecht	6 kann ich	nicht beurteilen
hre Einschätzu	ng: 2					
8. Hat Ihnen	etwas im V	VebAnno-T	Tool gefehlt	?		
Nein						
X Ja, und	zwar:					

- Drop-Down-Menu in Verbindung mit Mausbedienung und Klicks mit der Zeit etwas unangenehm zu bedienen
- Wegfall des Zeilenumbruchs beim Anklicken des Tweets war nervig
- Methode/Vorgehensweise zum Umgang mit nicht eindeutig kategorisierbaren Tweets:
- z.B. Doppelauswahl

A.7 Annotator 7

1. Bewerten Sie anhand der nachfolgenden Skala bitte den Schwierigkeitsgrad der Annotationsaufgabe insgesamt.

1 sehr einfach	2 einfach	3 teils teils	4 schwierig	5 sehr schwierig	6 unlösbar

Ihre Einschätzung: 4

2. Welche Entscheidung fiel Ihnen am schwersten? Die hinsichtlich:

X	der allgemeinen Polarität (positiv, negativ, neutral, mixed)
	der Form der Ironie (verbale, situative Ironie, Sarkasmus, keine Ironie)
	des Polaritätswechsels

3. Wie schwer oder leicht fiel Ihnen die Unterscheidung zwischen ironischen und nicht-ironischen Tweets generell?

1 sehr ein-	2 ein-	3 teils	4 schwie-	5 sehr schwie-	6 kein Unterschied er-
fach	fach	teils	rig	rig	kannt

Ihre Einschätzung: 4

Gründe (optional):

Das Vorhandensein von Ironie war in vielen Tweets deutlich zu erkennen. Die Tatsache, dass die Ironie als solche häufig gekennzeichnet wurde, hat diese Aufgabe ein bisschen erleichtert. Allerdings gab es Stellen, an denen eine Aussage als ironisch gekennzeichnet war, aber es keine Ironie zu erkennen gab. Das war meiner Meinung nach daran geschuldet, dass der Kontext an vielen Stellen gefehlt hat und dass keine zusätzlichen Informationen über den Hintergrund der Personen vorhanden waren, aus denen man ableiten könnte, wie ernst eine Aussage gemeint ist.

4. Wie schwer oder leicht fiel Ihnen die Bewertung der allgemeinen Polarität bei Vorhandensein von Ironie?

1 viel einfacher	2 einfacher als	3	4 schwieriger als	5 sehr viel schwe-	6 kein
als ohne Vor-	ohne Vorhan-	teils	ohne Vorhanden-	rer als ohne Vor-	Unter-
handensein von	densein von	teils	sein von Ironie	handensein von	schied
Ironie	Ironie			Ironie	

Bei 4 oder 5, was war der Grund/ die Gründe warum die Bewertung schwerer fiel? (Bitte angeben)

Die Bewertung der allgemeinen Polarität schien mir ein bisschen einfacher, wenn eine Form der Ironie vorhanden war. Dies ist meiner Meinung nach daran geschuldet, dass man häufig zu übertreiben neigt, wenn man ironisch ist, wodurch die wortwörtliche Stimmung deutlicher ist.

5. Wie schwer fiel Ihnen die Unterscheidung zwischen verbaler, situativer Ironie und Sarkasmus?

1 sehr ein-	2 ein-	3 teils	4 schwie-	5 sehr schwie-	6 kein Unterschied er-
fach	fach	teils	rig	rig	kannt

Ihre	Einschätzung:	5
------	---------------	---

Bei 4 bis 6, welche Form war für Sie am schwierigsten zu erkennen?

X	Verbale Ironie
	Situative Ironie
	Sarkasmus
Gründe	e (optional):

Besonders in Fällen, in denen etwas gesagt, aber etwas Anderes gemeint wurde, und man sich gleichzeitig über jemanden lustig gemacht hat/fiese Aussagen über jemanden gemacht hat, war es für mich schwierig, eine klare Grenze zwischen verbaler Ironie und Sarkasmus zu ziehen und eine Entscheidung zu treffen.

6. Wie hilfreich war das Annotationsschema für Sie?

1 Sehr hilf-	2 hilf-	3 teils	4 wenig hilf-	5 gar nicht hilf-	6 welches
reich	reich	teils	reich	reich	Schema?

Ihre Einschätzung: 2

Anmerkungen zum Annotationsschema (optional):

Das Schema war hilfreich. Die Beispiele waren sehr passend, um die unterschiedlichen Formen der Ironie zu verstehen und voneinander abzugrenzen. Da viele von den zu bewertenden Tweets nicht idealtypisch waren (wie wir alle den Schreibstil und die Ausdrucksweise im Internet kennen), musste man sich an manchen Stellen einfach auf sein Bauchgefühl verlassen.

7. Wie schätzen Sie die Unterstützung durch das Tool WebAnno ein?

1 Sehr gut	2 gut	3 teils teils	4 schlecht	5 sehr schlecht	6 kann ich nicht beurteilen
1					

Ihre Einschätzung: 1

8. Hat Ihnen etwas im WebAnno-Tool gefehlt?

X	Nein	
	Ja, und zwar:	

Weitere Anmerkungen:

Kurration:

Durch die Bewertung der Tweets habe ich festgestellt, dass die Aufgabe gar nicht trivial ist und es sehr viel von den subjektiven Wahrnehmungen des Betrachters abhängt, ob eine Aussage als positiv oder negativ verstanden wird, ob und welche Form der Ironie rausgelesen wird und ob ein Wechsel der Polarität festgestellt wird. Des Weiteren habe ich gemerkt, dass sich mein Verständnis in Bezug auf Ironie und Polarität der wortwörtlichen Aussage mit der Zeit ein bisschen geändert hat. Durch die vielen Beispiele sowie die Möglichkeit, mein Verständnis von Ironie mit dem Verständnis von anderen Personen zu vergleichen und nach Gründen zu suchen, wieso eine Aussage auf dieser oder jener Weise bewertet werden kann, wurde es mit der Zeit leichter und schneller, eine Entscheidung zu treffen.

A.8 Annotator 8

1. Bewerten Sie anhand der nachfolgenden Skala bitte den Schwierigkeitsgrad der Annotationsaufgabe insgesamt.

1 sehr einfach	2 einfach	3 teils teils	4 schwierig	5 sehr schwierig	6 unlösbar

Ihre Einschätzung: 3

2.	Welche	Entscheidung	fiel Ihnen a	am schwersten?	Die	hinsichtlich

	der allgemeinen Polarität (positiv, negativ, neutral, mixed)
X	der Form der Ironie (verbale, situative Ironie, Sarkasmus, keine Ironie)
	des Polaritätswechsels

3. Wie schwer oder leicht fiel Ihnen die Unterscheidung zwischen ironischen und nicht-ironischen Tweets generell?

1 sehr ein-	2 ein-	3 teils	4 schwie-	5 sehr schwie-	6 kein Unterschied er-
fach	fach	teils	rig	rig	kannt

Ihre Einschätzung: 3

Gründe (optional):

Da bei vielen Tweets das Hintergrundwissen bei mir fehlte, konnten diese manchmal nur schwer eingeschätzt werden. (ernst gemeinter Tweet oder Ironie)

Durch das Fehlen der Autoreninformationen fiel die Unterscheidung ebenfalls schwerer.

Einige Tweets beinhalten Hashtags mit Ironiebezug, wobei bei der reinen Textbetrachtung für mich keine Ironie erkennbar war.

4. Wie schwer oder leicht fiel Ihnen die Bewertung der allgemeinen Polarität bei Vorhandensein von Ironie?

1 viel einfacher	2 einfacher als	3	4 schwieriger als	5 sehr viel schwe-	6 kein
als ohne Vor-	ohne Vorhan-	teils	ohne Vorhanden-	rer als ohne Vor-	Unter-
handensein von	densein von	teils	sein von Ironie	handensein von	schied
Ironie	Ironie			Ironie	

Bei 4 oder 5, w geben)	as war der	Grund/ die (Gründe warı	ım die Bewe	ertung schwe	erer fiel? (Bitte an-
5. Wie schwe Sarkasmu		n die Unters	scheidung z	wischen ver	rbaler, situa	ativer Ironie und
1 sehr ein- fach	2 ein- fach	3 teils teils	4 schwie- rig	5 sehr schw	vie- 6 kein kannt	Unterschied er-
Ihre Einschätzu	ıng: 4					
Bei 4 bis 6, we	lche Form v	var für Sie a	ım schwieriş	gsten zu erke	ennen?	
Verbal	e Ironie					
X Situativ	ve Ironie					
Sarkas	mus					
Gründe (option	al):					
Da die Tweet chen, fiel mir schwer.	-					griffe entspre- ver Ironie
6. Wie hilfre	ich war das	s Annotatio	nsschema f	ür Sie?		
1 Sehr hilf- reich	2 hilf-reich	3 teils teils	4 wenig h	ilf- 5 gar reich	nicht hilf-	6 welches Schema?
				•		
Ihre Einschätzu	ing: 2					
Anmerkungen					1 4	
gut und auch	•	•				eets.
Nur sind die	meisten Bei	spiele sehr i	dealtypisch			
7. Wie schätz	zen Sie die	Unterstützı	ang durch o	las Tool We	ebAnno ein?	?
1 Sehr gut				sehr schlecht		nicht beurteilen

8.	Hat Ihnen etwas im WebAnno-Tool gefehlt?
X	Nein
	Ja, und zwar:

Besonders gut fand ich, dass im WebAnno-Tool zu den Auswahlmöglichkeiten (Bestimmung Polarität, Bestimmung Ironie und Polaritätswechsel) die kurzen Definitionen angezeigt wurden.

Die größte Schwierigkeit liegt darin, dass die Autoren zum Teil alle Regeln der Rechtschreibung und Grammatik ignorieren. Somit wird das Verständnis der Tweets deutlich erschwert und einige Tweets waren als lose Aneinanderreihung an Buchstaben oder Worten unverständlich.

A.9 Annotator 9

1. Bewerten Sie anhand der nachfolgenden Skala bitte den Schwierigkeitsgrad der Annotationsaufgabe insgesamt.

1 sehr einfach	2 einfach	3 teils teils	4 schwierig	5 sehr schwierig	6 unlösbar

neidung fiel Ihr einen Polarität (er Ironie (verba	positiv,				tlich:							
	_	negativ,	neutral, mi	xed)								
er Ironie (verba												
	le, situa	der Form der Ironie (verbale, situative Ironie, Sarkasmus, keine Ironie)										
itswechsels												
1 . ! . 1. 4 6 . 1 T 1		- TT4		11_								
		e Unters	cheidung z	zwisch	en ironischer	1 und						
		chwie-	5 sehr schy	vie-	6 kein Unterso	chied er-						
h teils	rig	JII WIC	rig	V1C	kannt	inea ei						
ronischen oder	nicht-ir	onischen	Tweet geh	andelt	hat.							
n Ironie?												
2 einfacher als	3 teils		ieriger als orhanden-		r viel schwe- s ohne Vor-	6 kein Unter-						
ohno Vorbon				ici ai	S OHHE VOI-	Omer-						
ohne Vorhan- densein von	teils		n Ironie	hande	ensein von	schied						
	der leicht fiel Inen Tweets genein- in- in- in- in- in- in- in- in- in-	der leicht fiel Ihnen dien Tweets generell? in-	der leicht fiel Ihnen die Untersen Tweets generell? in- 3 teils 4 schwierig 3 en um den Kontext war die Hauronischen oder nicht-ironischen der leicht fiel Ihnen die Bewerten Ironie?	der leicht fiel Ihnen die Unterscheidung zen Tweets generell? in- 3 teils 4 schwie- 5 sehr schwiedeils rig rig 3 en um den Kontext war die Hauptschwierigronischen oder nicht-ironischen Tweet geher leicht fiel Ihnen die Bewertung der allen Ironie?	der leicht fiel Ihnen die Unterscheidung zwisch en Tweets generell? in- 3 teils 4 schwie- 5 sehr schwie- rig rig 3 en um den Kontext war die Hauptschwierigkeit bronischen oder nicht-ironischen Tweet gehandelt der leicht fiel Ihnen die Bewertung der allgemen Ironie?	der leicht fiel Ihnen die Unterscheidung zwischen ironischer en Tweets generell? in- 3 teils 4 schwie- 5 sehr schwie- 6 kein Unterscheidung zwischen Gerig 5 sehr schwie- 1 fig 1 f						

5.	Wie schwer fiel Ihnen die Unterscheidung zwischen verbaler, situativer Ironie un	ıd
	Sarkasmus?	

1 sehr ein-	2 ein-	3 teils	4 schwie-	5 sehr schwie-	6 kein Unterschied er-
fach	fach	teils	rig	rig	kannt
			•		

<u> </u>	T. 1	_			·							
Ihr	e Einschätzu	ng: 4										
Be	i 4 bis 6, weld	che Forn	n war für Si	e am schwie	erigsten zu e	rkennen'	?					
	Verbale Ironie											
Ī	x Situativ	e Ironie										
	Sarkasn	nus										
Gr	ünde (optiona	al):										
s	Situative Ironi en. Sarkasmu ormuliert ist,	s haftet	etwas Versp	ottendes an	, verbale Iro	nie meir		hwersten zu fas- s anderes als				
6.	Wie hilfrei	ch war o	das Annota	tionsschem	a für Sie?							
	Sehr hilf- eich	2 hilf-reich	3 teils teils	4 weni	g hilf- 5 rei	gar nicht ch	hilf-	6 welches Schema?				
	re Einschätzun nmerkungen z	_	otationsscho	ema (option	al):							
7.	Wie schätz	en Sie d	ie Unterstü	tzung durc	h das Tool '	WebAnı	10 ein?	<u> </u>				
	1 Sehr gut	2 gut	3 teils teils	4 schlecht	5 sehr schle	cht 6 ka	nn ich	nicht beurteilen				
Ihr	re Einschätzu	ng: 2										
8.	Hat Ihnen	etwas in	n WebAnno	o-Tool gefe	hlt?							
	Nein											
х	Ja, und	zwar:										

Eine Warnung, wenn man einen Tweet aus einem Paket übersehen hat. Ansonsten hat es aus meiner Sicht alle notwendigen Funktionen zur Beurteilung abgedeckt.